STADT LAUBACH

LANDKREIS GIESSEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 1.7

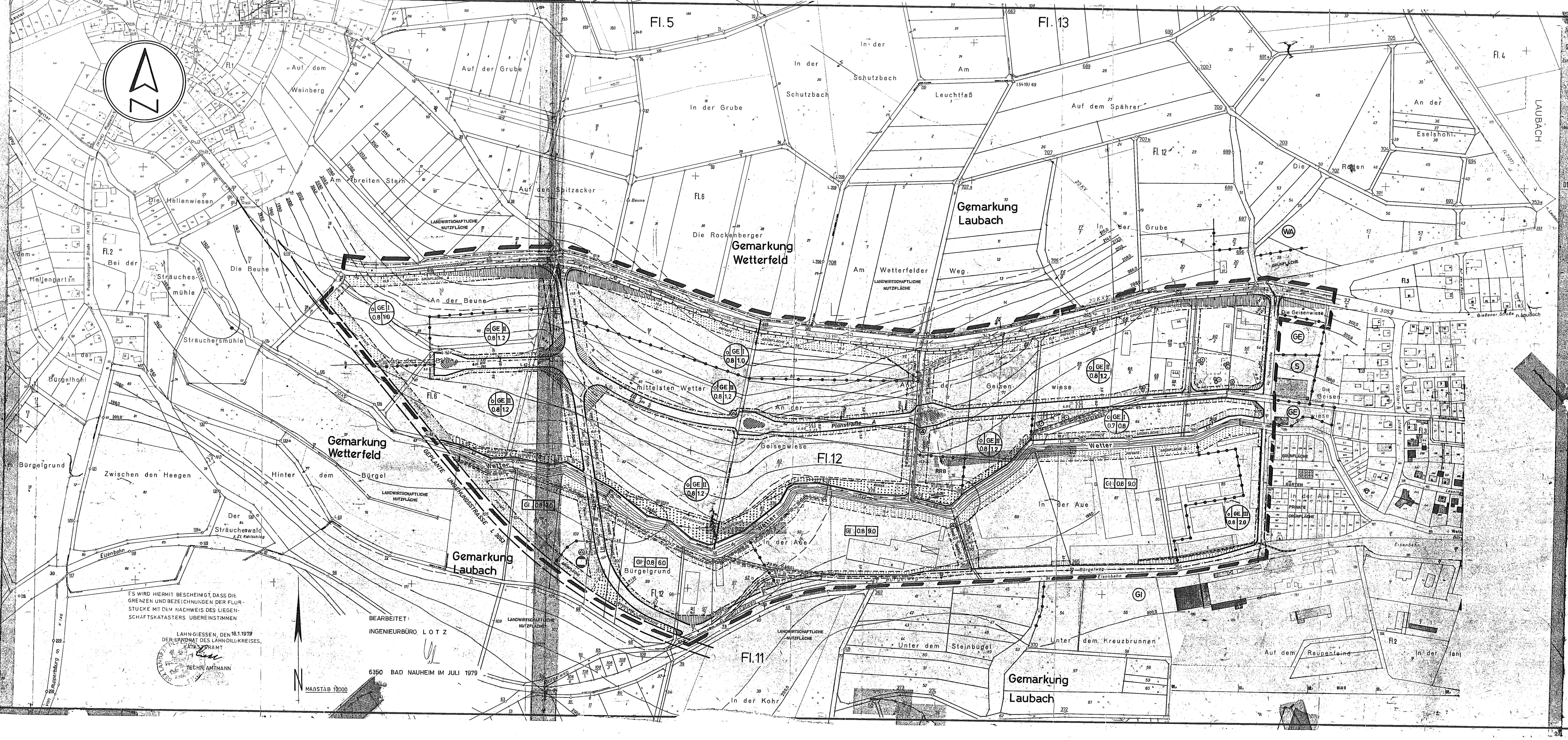
„AN DER GEISENWIESE"

„IN DER AUE"

MIT GRÜNORDNUNGSPLAN

MAßSTAB 1:2000

RECHTSGRUNDLAGEN BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) VOM 23. 6.1960 IN SEINER FASSUNG VOM 18. 8.1976 (BGBL. I S 2256) ZWEITE DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BUNDESBAUGESETZ VOM 20. 6.1961, § 1 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 15. 9.1977 HESSISCHE GEMEINDEORDNUNG (HGO) VOM 1. 7.1960 IN DER FASSUNG DER ÄNDERUNG VOM 31. 8.1976 (GVBL I S 325) HESSISCHE BAUORDNUNG (HBO) VOM 31. 8.1976 (GVBL I S 329) VERORDNUNG ÜBER DIE AUFNAHME VON AUF LANDESRECHT BERUHENDEN REGELUNGEN VOM 28. 1.1977 (GVBL I S 102) PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19. 1.1965 ALLE DIESEM BEBAUUNGSPLAN WIDERSPRECHENDEN FESTSETZUNGEN WEITERGELTENDER BAULEITPLÄNE WERDEN HIERMIT AUFGEHOBEN.	AUFGESTELLT GEMÄSS BESCHLUSS VOM 14.02.1980 DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG Der Magistrat der Stadt Laubach (Funk) (Bürgermeister)
NACH ABSTIMMUNG MIT DEN BAULEITPLÄNEN DER NACHBARGEMEINDEN UND BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE OFFENGELEGT IN DER ZEIT VOM 03.11.1980 BIS 05.12.1980 2. OFFENLEGUNG IN DER ZEIT VOM 14.09.1981 BIS 09.10.1981 3. OFFENLEGUNG IN DER ZEIT VOM 15.03.1982 BIS 16.04.1982 Der Magistrat der Stadt Laubach (Funk) (Bürgermeister)	ALS SATZUNG BESCHLOSSEN VON DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG AM 13.05.1982 Der Magistrat der Stadt Laubach (Funk, Bürgermeister) ALS SATZUNG ERNEUT BESCHLOSSEN, WEGEN AUFNAHME VON LEITUNGSRECHTEN UND FLÄCHE FÜR REGENRÜCKHALTEBECKEN, VON DER STADTVERORNETENVERSAMMLUNG AM 19.04.1983 Der Magistrat der Stadt Laubach (Funk, Bürgermeister)
GENEHMIGUNGSVERMERK DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN	DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WIRD IN DER ZEIT VOM .... BIS .... ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE AUSLEGUNG IST AM .... BEKANNT GEMACHT WORDEN. DER PLAN IST DAMIT RECHTWIRKSAM. Der Magistrat der Stadt Laubach (Funk) (Bürgermeister)



LEGENDE

- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
- GEMARKUNGSGRENZE
- FLURGRENZE
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKS- UND WEGEGRENZEN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- Fl. 6 — FLURNUMMER
- 234 — GRUNDSTÜCKSNUMMER

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

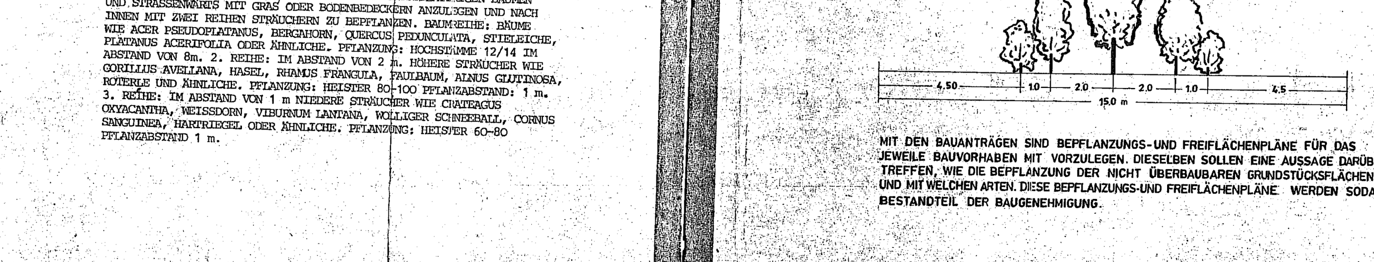
- BAUGRENZE
- BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- NICHT BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- GEPLANTE STRASSEN UND WEGEGRENZEN
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- P — ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
- GRENZE UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- o GE I / 0.8 1.0: o – OFFENE BAUWEISE; GE – GEWERBEGEBIET; I – ZAHL DER VOLLGESCHOSSE; GFZ – GESCHOSSFLÄCHENZAHL; GRZ – GRUNDFLÄCHENZAHL
- o GE II / 0.8 1.2: o – OFFENE BAUWEISE; GE – GEWERBEGEBIET; II – ZAHL DER VOLLGESCHOSSE; GFZ – GESCHOSSFLÄCHENZAHL; GRZ – GRUNDFLÄCHENZAHL
- o GE III / 0.8 2.0: o – OFFENE BAUWEISE; GE – GEWERBEGEBIET; III – ZAHL DER VOLLGESCHOSSE; GFZ – GESCHOSSFLÄCHENZAHL; GRZ – GRUNDFLÄCHENZAHL
- o SO I / 0.3 0.3: o – OFFENE BAUWEISE; SO – SONDERGEBIET; I – ZAHL DER VOLLGESCHOSSE; GFZ – GESCHOSSFLÄCHENZAHL; GRZ – GRUNDFLÄCHENZAHL
- GI 0.8 9.0: GI – INDUSTRIEGEBIET; BMZ – BAUMASSENZAHL; GRZ – GRUNDFLÄCHENZAHL
- ZU- UND ABFAHRTSVERBOT ZU DEN GRUNDSTÜCKEN
- VERSORGUNGSLEITUNGEN (KANAL- UND WASSER) MIT LEITUNGSRECHTEN (20 KV-FREILEITUNG, 20 KV-KABEL)
- DIE IM PLAN EINGETRAGENEN SICHTFELDER SIND VON JEDER SICHTBEHINDERNDEN NUTZUNG FREIZUHALTEN. STRÄUCHER, HECKEN UND EINFRIEDIGUNGEN DÜRFEN EINE HÖHE VON 0,80 m – GEMESSEN VON DER JEWEILIGEN FAHRBAHNOBERKANTE – NICHT ÜBERSCHREITEN.
- FERNMELDEKABEL
- 20 KV FREILEITUNG
- 20 KV KABEL
- ZU ERHALTENDE PAPPELANLAGE UND GEBÜSCHE SOWIE TRAUERWEIDEN
- TRAFO-STATION
- VERSORGUNGSFLÄCHE GASREGLERSTATION
- SPIELPLATZ
- DAUERKLEINGÄRTEN
- RRB — FLÄCHE FÜR DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES (GEPLANTES REGENRÜCKHALTEBECKEN)
- BAHNANLAGEN (GLEISANSCHLUSS)
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN (VERGL. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN)
- PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (VERGL. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN)

BESONDERE FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 Abs. 1 BBauG

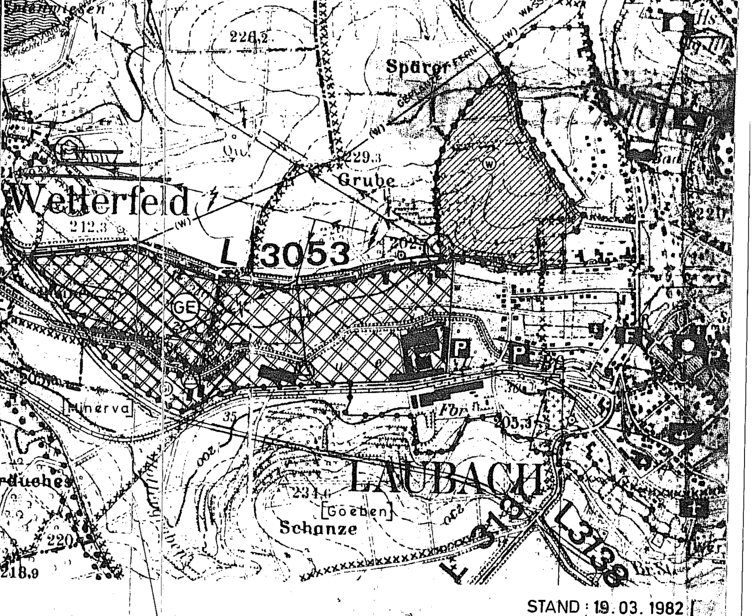
1. BAUPLANUNGSRECHTLICHE VORSCHRIFTEN

2. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

3. GRÜNORDNUNG



ÜBERSICHTSPLAN MASSTAB 1:10000



STAND: 18.03.1982